

**Obst, Gemüse, Kartoffeln.**

Der gestrige Obstmarkt wurde günstig beschickt und es wurden besonders Zwetschlen ungarischer und serbischer Herkunft in großen Mengen zugeführt. Angesichts des gesteigerten Angebotes und der verminderten Nachfrage wurden die Preise gegen Samstag um 20 bis 30 H. per Kilogramm herabgesetzt. Prima ungarische und serbische Zwetschlen Kr. 1.80, gute Mittelware Kr. 1.52, niederösterreichische und mährische Kr. 1.08 bis 1.36 per Kilogramm. Auch auf dem Gemüse- und Grünwarenmarkt waren die Ankünfte für den beschränkten Bedarf bei Wochenbeginn ausreichend. Mafoer Zwiebel hat sich um 2 H., Gärtnerzwiebel und Paradeiser um 4 H. ermäßigt. Mafoer Zwiebel Kr. 1.— bis 1.06, Gärtnerzwiebel Kr. —.96 bis 1.06, slowakischer Knoblauch Kr. 2.20 bis Kr. 2.50, Mafoer Kr. 3.16 bis 3.24, Weißkraut 23 bis 26 H., Salatgurken 44 bis 56 H., Gärtnergurken 58 bis 62 H., Spinat 54 bis 64 H., niederösterreichische grüne Bohnen 56 bis 60 H. (62), gelbe 60 bis 68 H., grüne Erbsen in Schoten 78 bis 88 H., ungarische Paradeiser 84 H. bis Kr. 1.—. Wiener 92 H. bis Kr. 1.—. Eierschwämme Kr. 1.40 bis 1.50 per Kilogramm, Hauptelsalat 9 bis 13 H., Kochsalat 7 bis 11 H. (12), Kohl 5 bis 14 H. (15), Kohlrüben 4 bis 12 H. per Stück. Kartoffeln wurden schwächer zugeführt; der größte Teil wurde von den Produzenten auf den Markt gebracht, während Händlerware weniger vorhanden war. Der Absatz hat sich rasch vollzogen. Rote Kartoffeln 40 H. (42), weiße 44 H., gelbe 48 H., hochprima außer Markt bezogen 50 bis 52 H., Rosen 46 bis 47 H. und Kipfler 56 bis 60 H. per Kilogramm.

Butter ungarischer Herkunft wurde im Preise erhöht und notierte Kr. 9.40 bis 9.60 per Kilogramm. Einheimische und eingeführte einstellten gleichbleibend. Zufuhren in Eiern bedarfsdeckend. Preise wie in der Vorwoche.